

## Presseinformation

### 10 Jahre Sportwette ODDSET in Nordrhein-Westfalen

**Rückblick zum ODDSET-Jubiläum  
Über 300 Millionen Euro Erträge für das Gemeinwohl  
Aktuelle Gesetzeslage und Rechtsprechung**



**Münster, den 28. Januar 2010** – Am 1. Februar 2000 startete die Sportwette ODDSET in Nordrhein-Westfalen. In den ersten zehn Jahren ihres Bestehens erlebte die Sportwette von WestLotto bereits viele Highlights.

#### **Historischer Rückblick: ODDSET Höhepunkte 2000 – 2010**

ODDSET hat sich in Nordrhein-Westfalen als interessante Sportwette etabliert und ist ein fester Bestandteil des Glücksspielangebotes der WestLotto-Annahmestellen. Im ersten Jahr von ODDSET wurde bundesweit ein Umsatz von über einer Milliarde DM erzielt. Die hohe Akzeptanz bei den Spielteilnehmern zeigte, dass viele Sportwetten-Interessierte auf ein solches legales staatliches Angebot in Deutschland gewartet hatten. Dies korrespondiert mit dem eindrucksvollen Fan-Potential der vielen in Nordrhein-Westfalen ansässigen Clubs der 1. und 2. Fußballbundesliga, wie auch der Eishockey-, Basketball- und Handball-Ligen.

Ein kurzer Rückblick auf spannende ODDSET-Ereignisse der letzten 10 Jahre:

- Am 01. Februar 2000 erfolgte die Einführung der ODDSET-Kombiwette in Nordrhein-Westfalen. Der Sportmoderator Werner Hansch tritt als Partner für ODDSET auf und informiert in Anzeigen, Plakaten und Hörfunkspots für die neue Sportwette.
- Das bestehende Wettangebot wird am 28. Mai 2002 um die Spielvariante TOP-Wette erweitert. Insgesamt bis zu 24 Sportereignisse stehen seitdem wöchentlich den Spielteilnehmern zur Verfügung. Neben Werner Hansch wird auch Rudi Völler Partner und informiert als „lebensgroße“ Pappfigur in den WestLotto-Annahmestellen über die Sportwette von WestLotto.
- Im Jahr 2004 wird ODDSET Nationaler Förderer der FIFA WM 2006 in Deutschland. Unvergessen bleibt die im Sommer 2005 erste bundesweite Sonderauslosung von Eintrittskarten zur FIFA WM 2006. Franz Beckenbauer informiert über diese und weitere ODDSET-Sonderauslosungen im Fernsehen.
- Im selben Jahr glänzt der damalige Ministerpräsident Peer Steinbrück als ODDSET-Experte: in einem wöchentlichen Tipp-Spiel tritt der Ministerpräsident gegen Zuschauer von SAT.1 an.
- Im Jahr 2005 erfolgt zur Bekämpfung illegaler Angebote eine Erweiterung des Spielprogramms der ODDSET-Kombiwette von bis zu 90 auf bis zu 180 Spielpaarungen pro Woche.
- Im Jahr 2006 findet im Vorfeld der FIFA WM 2006 eine weitere Sonderauslosung von WM-Eintrittskarten statt.
- Das Wettangebot wird um den beliebten Bundesliga-Tippschein TIPP DER WOCHE in Nordrhein-Westfalen erweitert.
- Die Fußballexperten Rainer Callmund und Olaf Thon spielen mit der seit dem 01. Januar 2008 verpflichtenden WestLotto-Basis-Karte und machen somit auf die Spielsuchtbekämpfung durch diese neue Form der Tippabgabe aufmerksam.

#### **Erträge für das Gemeinwohl**

Von der Sportwette ODDSET profitieren - wie auch bei anderen von WestLotto angebotenen Lotterien und Sportwetten - als Nebeneffekt viele gemeinnützige Organisationen. Neben der

durchschnittlichen Gewinnausschüttung an die Spielteilnehmer von fast 60% fließt ein erheblicher Teil der Spieleinsätze als Lotteriesteuer (16,67%) und Konzessionsabgabe (13%) an das Land Nordrhein-Westfalen, das mit diesen Geldern unterschiedliche Organisationen unterstützen. Allein 2009 konnten somit Beträge von über 15 Mio. Euro, seit dem Jahr 2000 über 317 Mio. Euro, zur Verfügung gestellt werden. Mit diesen Mitteln wird die kontinuierliche Förderung des Breitensports sichergestellt, aber auch weitere Projekte im Bereich des Amateur-, des Leistungs- und des Nachwuchssports unterstützt.

### **Gesetzeslage und Rechtsprechung**

WestLotto agiert bei der Spielsuchtbekämpfung auf Basis des Glücksspielstaatsvertrages und hat für die Durchführung seiner Lotterien und Sportwetten Konzessionen des Landes NRW erhalten. WestLotto ist somit der einzige legale Anbieter von Sportwetten in Nordrhein-Westfalen.

Dennoch liegt im Bereich der Sportwetten eine schwierige Gemengelage vor. Bereits in den Jahren vor der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 gründeten sich immer mehr lokale Wettbüros sowie Sportwettenanbieter und Wettbörsen im Internet. Auch wenn seit dem 01. Januar 2008 ein Werbe- und Spielverbot für Sportwetten im Internet gilt, gibt es weiterhin zahlreiche Internetanbieter für Sportwetten, die größten Teils aus dem Ausland agieren. WestLotto hat inzwischen zahlreiche Gerichtsurteile gegen illegale Anbieter in Nordrhein-Westfalen erwirkt. Während diese Anbieter wissentlich gegen deutsches Recht verstoßen und weiterhin aggressiv Werbung betreiben, hält sich WestLotto an die gesetzlichen Regelungen. Im Vergleich zu den Quoten von ODDSET können die illegalen und kommerziellen Anbieter bessere Quoten anbieten, da sie in der Regel in Steueroasen wie Malta oder Gibraltar sitzen und keine Konzessionsabgaben zahlen müssen, sondern nur einen vergleichsweise niedrigen Steuersatz.

Pressekontakt:

Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG  
Jochen Rotermund  
Tel.: 0251.7006-1341  
Fax: 0251.7006-1555  
E-Mail: [jochen.rotermund@westlotto.de](mailto:jochen.rotermund@westlotto.de)